Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1951)

Heft: 7

Artikel: Ein Berner Bergmaler im Stockalper-Schloss zu Brig

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-773968

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FONDERIE DU VALLON S.A. LAUSANNE



Maison fondée en 1858

9, place du Vallon, Tél. 24384 A. Gisling fils, administrateur

Fonderie de fer

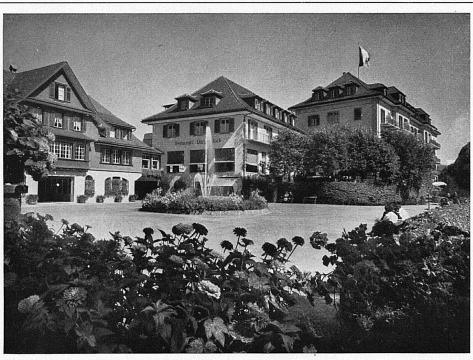
Fonte mécanique

Fonte pour chemins de fer

Fonte pour voirie et canalisation

Eisengießerei

Grauguß für Maschinenbau Eisenbahnmaterial in Gußeisen Formstücke für Straßenbau und Wasserversorgung



Bürgenstock: Bahnhofplatz mit Park-Hotel

Der **Bürgenstock** bei Luzern 900 m ü. M.

stellt heute nach erfolgter durchgehender Renovation aller Hotels mit seinem eigenen Golf, seinem Privatstrandbad, drei Tennisplätzen, Spiel- und Sporthallen, den schönsten und modernsten Kurort der Zentralschweiz dar. Sämtliche Zimmer mit fließendem Wasser oder Privatbad. Pensionspreis ab Fr. 17.
Verkehrsbureau Bürgenstock

Burgenstock près de Lucerne 900 m. s. m.

La plus belle et la plus moderne station climatérique de la Suisse centrale. Séjour d'été idéal. Véritable Eldorado pour les enfants. Hôtels de premier ordre. Toutes les chambres avec eau courante ou salle de bain. Prix de pension à partir de fr. 17.-



Ein Berner Bergmaler im Stockalper-Schloß zu Brig

Edmund Wunderlich (Bern), ein ausgezeichneter Kenner der Berner und Walliser Alpen, dem schonverschiedene Erstbegehungen gelungen sind, stellt zurzeit im Stockalper-Schloß in Brig rund dreißig packende Bergbilder aus, die in jedem Pinselstrich den kühnen, leidenschaftlichen Alpinisten verraten. Diese Gemäldeausstellung ist geeignet, weite Kreise auf ein starkes, eigenwilliges Talent naturalistischer Richtung aufmerksam zu machen.

Ausflügler, denkt daran!

Die Zeit der Ausflüge und Schulreisen ist wieder herangerückt. Die Naturschönheiten unserer Heimat verpflichten uns, ihr Antlitz sauber zu erhalten. Wir bitten deshalb die Bevölkerung, gegen die Verunreinigung von Aussichtspunkten und Lagerplätzen anzukämpfen und bei Wanderungen und Ausflügen Ordnung und Sauberkeit zu pflegen und die Pflanzenwelt zu schützen. Lehrerschaft und Eltern werden gebeten, in diesem Sinne auch die Jugend zu ermahnen.

Neue Bücher

Heinrich Tgetgel: Wanderbuch Unterengadin. Schweizer Wanderbücher, Bd. 4, Verlag Kümmerly & Frey, Bern.

Die ersten Nummern der Schweizer Wanderbücher scheinen den Fahrtenfrohen direkt vor dem unbefugten oder wenigstens unangebrachten Überschreiten der Landesgrenzen zurückhalten zu wollen: Nach den beiden Basler und dem Oberengadiner folgt nun der Unterengadiner Band, verfaßt vom Schöpfer des SAC-Klubführers jenor Gegend und einem ausgezeichneten Kenner touristischer Möglichkeiten wie kultureller, kunstgeschichtlicher, botanischer und geologischer Schätze, Sekundarlehrer H. Tgetgel in Chur. Zur üblichen vorzüglichen Routenbeschreibung,

Zur üblichen vorzüglichen Routenbeschreibung, Skizzenbeigabe und Illustrierung kommen diesmal höchst eindrückliche Angaben betreffend die Bevölkerungszahl im Wandel der letzten hundert Jahre. Schon bei den andern Wanderbüchern gewannen wir den Eindruck, hier aber hat er sich verstärkt: Man müßte die wertvollen Seiten unbedingt schon vor Beginn der Touren gründlich durcharbeiten, um sich so in das Wesen der Landesgegend einzuleben und dadurch das Wandererlobnis zum eigenen Nutzen zu vertiefen. Erst dann wird uns bewußt, wieviel wir doch, wieviel mit uns die meisten Wanderer und Touristen bisher an Köstlichem und Interessantem übersahen, weil uns niemand darauf richtig vorzubereiten verstand.

Das Wanderbuch Unterengadin ist gleichweit von trockener Schulmeisterei wie sachlichem Vollständigkeitskomplex. Es ist geworden, was es werden wollte: ein überaus kundiger, aber frohgemuter Wegkamerad.

Nouveaux livres

L'Industrie hôtelière aux Etats-Unis, publiés par l'Organisation européenne de coopération économique.

Ce rapport a été rédigé par un groupe d'experts européens qui se sont rendus aux Etats-Unis, sous l'égide de l'OECE et ont étudié sur place l'industrie hôtelière américaine, notamment les questions relatives à la construction, la modernisation et l'équipement des hôtels, les méthodes d'exploitation, d'administration et de gestion, l'organisation des services ainsi que la formation professionnelle des employés.

Le but d'une telle enquête est d'assurer une mise en valeur plus complète du patrimoine hôtelier des pays de l'OECE par une amélioration de l'équipement, de l'administration et des services en fonction des standards requis par la clientèle touristique internationale et notamment américaine. L'étude porte sur les points suivants:

- a) le marché touristique et le développement du tourisme aux Etats-Unis;
- b) les techniques d'exploitation et de comptabilité hôtelière;
- c) l'entretien, la reconstruction, les constructions nouvelles, la disposition des locaux et l'équipement des hôtels;
- d) la formation professionnelle, les associations hôtelières et autres informations techniques.

En conclusion, les experts font quelques suggestions pratiques aux hôteliers européens destinées à leur permettre sans modifier l'ambiance de leurs établissements, d'adapter ceux-ci aux goûts de la clientèle américaine.